

GIPS Reporting per 31.12.2014

Composite C001
 Bezeichnung Muster Report passive Umsetzung
 Währung CHF
 Eröffnung 01.01.2012
 Benchmark Spezifischer Benchmark

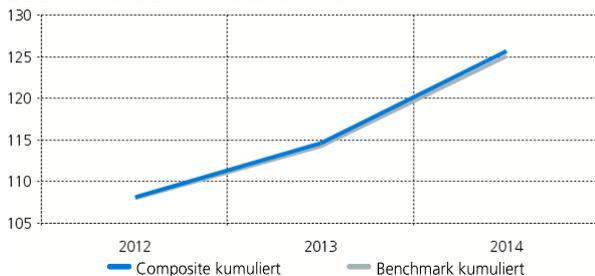
Brutto-Performanceübersicht aktuelles Jahr

Monat	Monatsrenditen			Kumulierte Monatsrenditen			Bandbreite Brutto-Performance		
	Composite	Benchmark	Überschuss	Composite	Benchmark	Überschuss	Minimum	Maximum	Dispersion
Januar	0.43%	0.47%	-0.04%	0.43%	0.47%	-0.04%	-0.22%	1.23%	0.35%
Februar	1.11%	1.09%	0.02%	1.54%	1.57%	-0.03%	0.42%	1.72%	0.30%
März	0.47%	0.47%	0.00%	2.02%	2.04%	-0.02%	0.23%	0.67%	0.11%
April	0.78%	0.77%	0.01%	2.82%	2.83%	-0.01%	0.50%	1.02%	0.13%
Mai	1.62%	1.61%	0.01%	4.48%	4.48%	0.00%	0.70%	2.23%	0.38%
Juni	0.31%	0.31%	0.00%	4.80%	4.80%	0.00%	-0.15%	0.46%	0.16%
Juli	0.36%	0.39%	-0.02%	5.18%	5.21%	-0.03%	-0.25%	0.92%	0.25%
August	1.71%	1.66%	0.06%	6.98%	6.95%	0.03%	0.58%	1.97%	0.38%
September	0.00%	-0.01%	0.01%	6.98%	6.94%	0.05%	-0.46%	0.78%	0.33%
Oktober	0.69%	0.67%	0.03%	7.73%	7.65%	0.07%	0.22%	1.46%	0.26%
November	1.33%	1.28%	0.05%	9.16%	9.04%	0.12%	0.38%	1.68%	0.31%
Dezember	0.48%	0.48%	0.00%	9.68%	9.56%	0.12%	-0.10%	1.36%	0.42%

Brutto-Performanceübersicht historisch

Jahr	Jahresrenditen			Kumulierte Jahresrenditen			Bandbreite Brutto-Performance		
	Composite	Benchmark	Überschuss	Composite	Benchmark	Überschuss	Minimum	Maximum	Dispersion
2012	8.05%	8.02%	0.03%	8.05%	8.02%	0.03%	8.41%	8.58%	0.08%
2013	6.01%	5.70%	0.32%	14.55%	14.17%	0.38%	1.29%	8.84%	1.93%
2014	9.68%	9.56%	0.12%	25.64%	25.09%	0.55%	5.71%	12.69%	1.80%
Letzte 12 Monate	9.68%	9.56%	0.12%	9.68%	9.56%	0.12%	5.71%	12.69%	1.80%
Letzte 3 Jahre	7.90%	7.75%	0.16%	25.64%	25.09%	0.55%	28.82%	29.06%	0.12%
Letzte 5 Jahre	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Seit Compositebeginn	7.90%	7.75%	0.16%	25.64%	25.09%	0.55%	n.a.	n.a.	n.a.

Performancechart historisch basierend auf Monatsrenditen



Entwicklung Anlagevermögen des Composites historisch

Jahr	Anzahl Portfolios Composite	Anlagevermögen am Jahresende	Anteil am Gesamtvermögen (%)	Anteil "All in Fee" Mandate	Gebührenfreie Mandate
2012	12	785'315'329	3.33%	100.00%	0
2013	21	2'102'556'769	8.35%	100.00%	0
2014	26	2'441'258'021	8.54%	100.00%	0

Risikokennzahlen historisch

Jahr	Standardabweichung annualisiert (rollend über 36 Monate)			Sharpe Ratio p. a.			Information Ratio	
	Composite	Benchmark	Tracking Error	Composite	Benchmark	Zinssatz	Composite	
2012	n.a.	n.a.	n.a.	3.35	3.30	0.03%	0.43	
2013	n.a.	n.a.	n.a.	1.53	1.46	0.00%	3.91	
2014	2.88%	2.87%	0.09%	5.33	5.44	-0.01%	1.37	
Letzte 12 Monate	1.82%	1.76%	0.09%	5.33	5.44	-0.01%	1.37	
Letzte 3 Jahre	2.88%	2.87%	0.09%	2.74	2.70	0.01%	1.81	
Letzte 5 Jahre	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	
Seit Compositebeginn	2.88%	2.87%	0.09%	2.74	2.70	0.01%	1.81	

Composite	C001
Bezeichnung	Muster Report passive Umsetzung
Währung	CHF
Eröffnung	01.01.2012
Gründung	29.06.2012
Benchmark	Spezifischer Benchmark zu Composite

Disclosure

Übereinstimmung mit GIPS

Die Zürcher Kantonalbank erklärt die Übereinstimmung mit den Global Investment Performance Standards (GIPS®) und präsentiert in Übereinstimmung mit den GIPS Standards. Die Zürcher Kantonalbank ist für den Zeitraum vom 1. Januar 1993 bis zum 31. Dezember 2014 unabhängig verifiziert worden. Der Verifikationsbericht ist auf Anfrage erhältlich. In der Verifikation wird beurteilt, ob die Zürcher Kantonalbank alle Anforderungen in Bezug auf die Composite-Bildung auf Gesamtfirmenebene erfüllt hat und ob die Grundsätze und Prozesse der Zürcher Kantonalbank so ausgestaltet sind, dass sie die Berechnung und Präsentation der Performance in Übereinstimmung mit den GIPS Standards unterstützen. Eine Verifikation kann jedoch nicht die Richtigkeit eines einzelnen Composite-Reports bestätigen.

Definition der Firma

Die Firma 'Institutionelle Vermögensverwaltung der Zürcher Kantonalbank' umfasst sämtliche Vermögensverwaltungsmandate, welche vom institutionellen Asset Management der Zürcher Kantonalbank am Hauptsitz in Zürich verwaltet werden. Nicht eingeschlossen sind ZKB-Anlagezielfonds, ZKB-Visionen und die Mandate der Privaten Vermögensverwaltung. Die Firma 'Institutionelle Vermögensverwaltung der Zürcher Kantonalbank' entstand als eigenständiger Geschäftsbereich im Sinne der GIPS am 1. Januar 1993.

Definition des Composite und der Diskretion

Es werden nur gebührenpflichtige Vermögensverwaltungsmandate in den Composite aufgenommen. Im Sinne von GIPS gelten alle Mandate als diskretionär, die sowohl eine Mindestgrösse von CHF 3 Mio. aufweisen und bei denen die einzelnen Anlageentscheide nicht mit dem Kunden besprochen werden müssen. Die Dauer der Aufbauphase eines neuen bzw. eines von einem anderen Composite umgeschichteten Vermögensverwaltungsmandats richtet sich nach den Vorgaben des entsprechenden Vermögensverwaltungsvertrags oder wird, falls nicht im Vertrag definiert, auf eine Performance-Messperiode festgelegt. Es sind keine Teilportfolios von gemischten Vermögensverwaltungsmandaten in diesem Composite enthalten.

Anfangsdatum des Composite

Seit dem Eröffnungsdatum umfasst dieser Composite alle von der Zürcher Kantonalbank, Abteilung Institutionelles Asset Management nach freiem Ermessen verwalteten Vermögensverwaltungsmandate, welche eine im Sinne des Composite vergleichbare Anlagestrategie aufweisen.

Anlagestrategie des Composite



Investitionen ausserhalb des Benchmarks

Falls Investitionen ausserhalb des Benchmarks des Composites bzw. der Anlagestrategie getätigt werden, handelt es sich um eine vorübergehende Abweichung von geringem Ausmass. Ansonsten wird das Mandat einem anderen Composite zugeordnet.

Berechnung der Rendite des Composite

Die Rendite des Composite sowie der einzelnen Vermögensverwaltungsmandate wurde gemäss den Vorgaben der GIPS berechnet.

Die Berechnung der Composite-Rendite erfolgt monatlich. Die Berechnungsgrundlagen bilden hierfür die gewichteten monatlichen Renditen dem Compo-

site zugeordneten Portfolios. Die Gewichte der Renditen werden mit Hilfe des Portfoliovermögens per Monatsanfang berechnet. Die jährliche sowie kumulative Rendite des Composites wird mittels multiplikativer Verknüpfung der Monatsrenditen berechnet. Die monatlichen Renditen der Portfolios werden durch multiplikative Verknüpfung der täglichen Renditen berechnet. Für die Verbuchung von Transaktion wird das Handelstagsprinzip angewendet. Zinsen wurden über die ganze Reportingperiode nach dem Accrual-Accounting Prinzip verbucht, Dividenden dagegen erst seit dem 01.01.2012. Vorher galt für die Dividenden das Cash-Accounting Prinzip. Die Vermögensverwaltungsgebühren und Quellensteuern werden seit dem 1. Januar 1997 bis heute erfolgsneutral behandelt, in der vorhergehenden Zeitperiode jedoch erfolgswirksam berücksichtigt. Weitere Informationen zur Bewertung von Portfolios und Berechnung von Renditen können bei der ZKB angefordert werden.

Berechnung der Rendite des Composite-Benchmark

Die Rendite des Composite-Benchmarks wird nicht um Transaktionskosten, Depot- und Administrationsgebühren oder Vermögensverwaltungsgebühren bereinigt. Für die Berechnung der Benchmarkrendite des Composites werden die jeweiligen kundenindividuellen Benchmarkrenditen monatlich vermögensgewichtet verwendet. Diese Benchmarks basieren auf einem monatlichen Rebalancing. Die jährliche sowie kumulative Rendite des Benchmarks wird mittels multiplikativer Verknüpfung der entsprechenden Monatsrenditen berechnet. Per 31. Januar 2004 wechselte die ZKB bei der MSCI Total Return Indexreihe von Gross auf Net Profit (Steuerbasis der Quellensteuer Luxemburg) und passte sich so der Marktusanz an.

Quelle der Benchmark-Indizes

Die Indizes und Wechselkurse, welche für die Berechnung der Composite-Benchmarks benötigt werden, stammen aus Datastream. Für die Portfoliobewertung werden Wechselkurse aus WM-Reuters verwendet.

Berechnung der Risikomasse

Als interne Risikomasse werden folgende Kennzahlen verwendet:

- Die gleichgewichtete Standardabweichung der Renditen der im Composite enthaltenen Mandate (Minimum 2). Für die Berechnung der Standardabweichung werden sämtliche Mandate in der jeweiligen Periode miteinbezogen.
- Die absolute Streuung der Mandatsrenditen im Composite durch Präsentation der minimalen und maximalen Jahresrenditen

Als externe Risikomasse werden folgende Kennzahlen verwendet:

- Die Standardabweichung der gewichteten Composite-Jahresrenditen annualisiert rollierend über die jeweiligen letzten 36 Monate
- Der Tracking Error der Composite-Renditen gegenüber den Benchmark-Renditen annualisiert rollierend über die jeweiligen letzten 36 Monate
- Die Information Ratio als Relation der aktiven Renditen zum entsprechenden Risiko
- Die Sharpe Ratio als Relation der aktiven Renditen gegenüber dem risikolosen Zinssatz zum entsprechenden Risiko

Solange das rollierende Zeitfenster weniger als 36 Monate beträgt, werden keine Risikokennzahlen kalkuliert und ausgewiesen.

Einsatz von derivativen Instrumenten

Der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten ist gemäss den Richtlinien der SBVg erlaubt. Der Einsatz von Derivaten dient somit vor allem Absicherungszwecken, eine Hebelwirkung auf das Portfolio durch den Kauf oder Verkauf von Derivaten wird dagegen ausgeschlossen.

Standardgebühren

Die Standard-Pauschalgebühren p.a. (All-In Fees) für ein Mandat mit Direktanlagen bewegen sich abhängig vom Anlagevolumen zwischen 0.1% und 1.0%. Die angegebenen Standardgebühren sind Richtwerte für ein Standard-Vermögensverwaltungsmandat. Weicht der Mandatsvertrag vom Standardvertrag ab, können die Abweichungen Auswirkungen auf die Mandatsgebühren haben. Die Pauschalgebühr enthält die Vermögensverwaltungsgebühr, die Depotgebühren, die Administrationsgebühr, die Courtagen und die Kommissionen. Im Monat der Belastung werden jedoch nur die Vermögensverwaltungsgebühren, nicht aber die transaktionsabhängigen Gebühren für die Berechnung der Brutto-Performance berücksichtigt.

Disclosure

Composite	C001
Bezeichnung	Muster Report passive Umsetzung
Währung	CHF
Eröffnung	01.01.2012
Gründung	29.06.2012
Benchmark	Spezifischer Benchmark zu Composite

Liste aller Composites

Eine Liste aller Composites, Informationen zur Erstellung von Composite Reports sowie die detaillierte Zusammenstellung der verwendeten Benchmarks,

kann bei der Zürcher Kantonalbank, Institutionelles Asset Management angefordert werden.

Historische Benchmarkallokation

